

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Marbach am 23.10.2024

Sitzungsort:	(vorübergehend) Sport- und Freizeitzentrum Marbach, Bodenfeldallee 23, 99092 Erfurt- Marbach
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	20:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Böhlke
Schriftführer/in:	Frau Skripek

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Ortsteilbezogene Themen	
3.1.	Aufgaben und Ziele der BÄMM	
3.2.	Sperrung Schwarzburger Straße vom 28.10.2024 bis 20.12.2024	
4.	Einwohnerfragestunde	

5. Gespräch mit Vereinen zu Veranstaltungen: Fokusthema
Lärmbelästigungen
6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR
- 6.1. Verwendung von Mitteln innerhalb des Deckungsringes **2031/24**
- 6.2. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 **2033/24**
der Ortsteilverfassung - Erfurter Kampfsportzentrum e.V.
- Jugendfahrt nach Finsterbergen
7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des
Stadtrates und von Ausschüssen
8. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates
und von Ausschüssen
- 8.1. 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis **1666/24**
2028
9. Beteiligung des Ortsteilrates
10. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
11.09.2024
11. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

bestätigt

Beschluss:

Die Ortsteilbürgermeisterin stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung und bittet folgende Punkte aufzunehmen:

3.2. Sperrung Schwarzburger Straße vom 28.10.2024 bis 20.12.2024

5.1. DS 2031/24 - Verwendung von Mitteln innerhalb des Deckungsringes

5.2. DS 2033/24 Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Erfurter Kampfsportzentrum e.V. - Jugendfahrt nach Finsterbergen

3. Ortsteilbezogene Themen

Sonneberger Straße

In der Sonneberger Straße fehlt die Absturzsicherung im Bereich des Grabens. Ein Ortsteilratsmitglied zeigt ein Foto, worauf ersichtlich ist, dass der Graben derzeit provisorisch durch Seile gesichert ist.

Die Meldung des Sachverhaltes erfolgt durch die Ortsteilbetreuung.

Beet Schwarzburger Straße/Meininger Straße

Es wird darauf hingewiesen, dass das Beet an der Ecke Schwarzburger Straße und Meininger Straße dringend Pflege bedarf. Der Ortsteilrat bittet um Pflege des Beetes.

Dies erfolgt durch die Ortsteilbetreuung.

Ballfangnetz / fehlendes Netz am Fußballtor

Der Ortsteilrat Marbach möchte sich nochmals für das Anbringen des Ballfangnetzes am Bolzplatz in der Meuselwitzer Straße bedanken. Jedoch wurde nun durch den Ortsteilrat bemängelt, dass das Netz noch in Richtung Kindergarten fehlt.

Des Weiteren fehlt das Netz an einem Fußballtor.

Aufkleber an Straßenlaternen

Rings um den Sportplatz befinden sich Aufkleber eines Fußballvereines an den Straßenlaternen. Der Ortsteilrat bittet das Fachamt diese zu entfernen.

3.1. Aufgaben und Ziele der BÄMM

Es waren keine Vertreter der BÄMM anwesend. Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung des Ortsteilrates noch einmal auf die Tagesordnung genommen.

3.2. Sperrung Schwarzburger Straße vom 28.10.2024 bis 20.12.2024

Die Ortsteilbürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gäste zu diesem Thema. (zwei Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes und zwei Mitarbeiter des beauftragten Ingenieurbüros)

Im Vorfeld hatte der Ortsteilrat einen Fragenkatalog erstellt, welche dem Fachamt und dem Ingenieurbüro zugesendet wurden.

Zu Beginn wurde den Mitarbeitern des Ingenieurbüros das Wort erteilt.

Es wird erläutert, dass es sich um den zweiten Bauabschnitt handelt. Bei diesem werden Versorgungsleitungen, die Kanalisation (Trennsystem), die Straßenbeleuchtung und der Straßenbelag erneuert. Die Fertigstellung ist bis Ende des Jahres 2024 geplant.

Der Ortsteilrat bittet um Prüfung, ggf. die Schranke im Kakteenweg zu öffnen.

Die Prüfung fand zwischenzeitlich statt, Antwort: „Die Angelegenheit wurde noch einmal, unter Hinzuziehung der Fachabteilungen geprüft. Es ist so, dass die Schranke seinerzeit errichtet wurde, um die Bewohner der umliegenden Straßen im Neubaugebiet zu schützen. Durch das Öffnen der Schranke hätte man zwar womöglich ein Problem gelöst, sich aber gleichzeitig ein Neues geschaffen. Erschwerend kommt hinzu, dass der Weg nur 3 m breit und für die Belastungen nicht ausgelegt ist. Eine Befahrung käme ohnehin nur im Einrichtungsverkehr in Betracht. Aus genannten Gründen haben wir abgewogen, die Schranke nicht zu öffnen.“

Es werden Bedenken geäußert, dass die Baumaßnahme länger als geplant dauern könnte. Es ist schon genug Chaos ohne Umleitung in der Luckenauer Straße und in der Luisenstraße. Ebenso wird befürchtet, dass es durch die Ampelstellung zu Rückstaus bis nach Salomonsborn kommen könnte.

Es gibt lt. Aussage des Fachamtes keine Garantie, dass die Baumaßnahme bis Ende des Jahres beendet ist. Sollte die Baumaßnahme wegen bestimmten, unvorhersehbaren Gründen nicht weiter durchgeführt werden können, wird die Straße bis zur Fortführung der Maßnahme provisorisch geschlossen.

Auf die Frage warum diese Baumaßnahme nicht im Sommer durchgeführt wurde, antwortet der Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes; weil die Kanalarbeiten erst von unten erfolgen müssen und erst dann ein Anschluss an die Schwarzburger Straße möglich ist.

Auf die Frage; Wie sollen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Marbach zum GSZ kommen, um bei Alarmierung ihre Fahrzeuge zu besetzen, unter Beachtung der gesetzlichen Hilfeleistungsfrist von 10 Minuten?

Wird geantwortet: „Das Amt 37 war und ist während der Bauvorbereitung/Baudurchführung der Baumaßnahme im Gestrüdig beteiligt und bindet selbstständig das Gefahrenschutzzentrum und auch die Marbacher Feuerwehr wegen der Vollsperrung Schwarzburger Straße ab 28.10.24 rechtzeitig ein. Laut Amt 37, wurde und wird die gesetz-

liche Hilfeleistung während der gesamten Baumaßnahme Im Geströdig einschließlich Sperrung Schwarzbürger Straße per Alarmausfahrt über die B4 gewährleistet.
Zu der Frage, wie der Busverkehr geregelt ist gibt es folgende Antwort der EVAG:
„Zur genannten Baumaßnahme sind bei der EVAG folgende Maßnahmen festgelegt und mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt der Landeshauptstadt Erfurt abgestimmt:
Maßnahmen:

- Es erfolgt die Erneuerung von Versorgungsleitungen.
- Umleitung beidseitig Li. 90:
Schwarzbürger Straße – St- Florian-Straße – Wirtschaftsweg Im Geströdig – Bodenfeldallee – Meuselwitzer Straße – Luckenauer Straße – Luisenstraße – Schwarzbürger Straße – Rochlitzer Straße (Fahrten erfolgen Lastabhängig)
- Für den Winterdienst des Wirtschaftsweges im Winter ist die ausführende Baufirma verantwortlich.
Einsatz von 2 Schrankenanlagen im Bereich des Wirtschaftsweges (1. Einfahrt Wirtschaftsweg v. St. Florian- Str. sowie vor Kreuzung Bodenfeldallee)
- Einrichtung Ampelanlage Kreuzung Bodenfeldallee/Wirtschaftsweg im Geströdig.
 - o Die Schrankenanlage wird verspätet aufgestellt. Am 28./29.10.24 ist mit verkehrswidrigem Individualverkehr im Bereich des Wirtschaftsweges zu rechnen.
- Errichtung einer Ersatzhaltestelle Gefahrenschutzzentrum, lw in der Schwarzbürger Straße Höhe Einfahrt St.-Florian-Straße.
- Bereitstellung Ersatzhaltestellenaufsteller (1x)
- Anpassung Fahr-Und Betriebsplanung
- Anpassung Datenversorgung
- Fahrerinformation
- Fahrgastinformation

Der Ortsteilrat bittet bei der geplanten Brückensanierung, den Ortsteilrat rechtzeitig mit einzubeziehen und zu informieren.

4. Einwohnerfragestunde

Zur heutigen Sitzung sind zwei Bürger anwesend.

Beide wohnen in der Nähe des Festplatzes. Bei der Kirmes kommt es schon beim Sound-Check zu Lärmbelästigungen. (viel zu hohe Bässe). Freitags ist es am Schlimmsten.

Die Anwohner bitten darum, sich gemeinsam an einen Tisch zu setzen, um Wege zu finden, die Situation für alle lebenswert zu gestalten. Sie hoffen auf eine Lösung, die bereits im kommenden Jahr greift.

Da dieses Thema unter Tagesordnungspunkt 5 behandelt wird und die Vorsitzenden der verantwortlichen Vereine anwesend sind, verweist die Ortsteilbürgermeisterin die beiden Bürger auf diesen Punkt, um ihre Fragen direkt zu klären und gemeinsam an einer Lösung zu arbeiten.

5. Gespräch mit Vereinen zu Veranstaltungen: Fokusthema Lärmbelästigungen

Die Ortsteilbürgermeisterin begrüßt die anwesenden Vereinsvorsitzenden zu diesem Tagesordnungspunkt.

Angesichts der zahlreichen Beschwerden über Lärmbelästigungen bei den letzten Veranstaltungen im Marbach hat der Ortsteilrat die Vereinsvorsitzenden zur heutigen Sitzung eingeladen. Die Beschwerden erreichten die Ortsteilbürgermeisterin, die Ortsteilbetreuung, die Polizei und die Vereine selbst.

Der Vorsitzende des Kirmesvereins berichtet, dass lediglich eine Beschwerde bei ihm eingegangen sei. Er weist darauf hin, dass die Situation schwer zu ändern sei, da der Lärm wohl auf den DJ zurückzuführen ist. Die Bürger werden gebeten, sich direkt zu melden, wenn die Lautstärke unangenehm wird.

Allerdings trauen sich viele Bürger nicht, während der Feierlichkeiten vor Ort eine Beschwerde vorzubringen.

Es wird darum gebeten, eine Telefonnummer bereitzustellen, unter der die Bürger im Falle von übermäßiger Lärmbelästigung anrufen können. Diese Nummer wird lt. Aussage des Vereinsvorsitzenden im Marbschen Boten veröffentlicht, damit sie für alle Anwohner leicht zugänglich ist.

Der Vorsitzende des Sportfreunde Marbach e.V. teilt mit, dass sie sich bei den beschwerdeführenden Bürgern für die Lärmbelästigung während des Sportfests entschuldigt haben. Er erklärt, dass die Position der Bühne unglücklich gewählt war. Für das nächste Jahr ist geplant, die Bühne anders auszurichten, um die Lärmemission zu reduzieren.

Die Ortsteilbürgermeisterin weist auf die Einhaltung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSch) hin und bittet die Bürger, bei Veranstaltungen, die bis 02:00 Uhr dauern, umgehend zu informieren. Zudem regt sie an, Dezibel-Messungen durchzuführen, um die Lärmsituation besser zu überwachen.

Um herauszufinden, welche Vorschriften für Veranstaltungen dieser Art gelten und ob Messungen durch das Fachamt durchgeführt werden, möchte der Ortsteilrat die Vertreter des Umwelt- und Naturschutzamtes sowie des Ordnungsamtes zur nächsten Sitzung einladen.

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

6.1. Verwendung von Mitteln innerhalb des Deckungsringes 2031/24

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Innerhalb des Deckungsringes werden aus der Haushaltsstelle 02010.61220 (Mittel für § 4 Abs. 2 i.V.m. § 7 Abs. 5 der Ortsteilverfassung) 276,00 EUR für Maßnahmen entsprechend der Haushaltsstelle 02010.61210 (Mittel für § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung) verwandt.

6.2. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 2033/24

**der Ortsteilverfassung - Erfurter Kampfsportcentrum e.V.
- Jugendfahrt nach Finsterbergen**

beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem Erfurter Kampfsportcentrum e.V. finanzielle Mittel i.H.v. 300,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können zur Durchführung von Veranstaltungen, einer Jugendfahrt nach Finsterbergen für u. a. die Fahrkosten eingesetzt werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der finanziellen Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage des § 71 ThürGemHV (Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung) nachzuweisen.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen vor.

8. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

8.1. 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 1666/24

kein Votum

Beschluss:

Der Ortsteilrat von Marbach gibt zu Drucksache DS 1666/24 – 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 – kein Votum ab.

9. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegen keine Sachverhalte zur Beteiligung des Ortsteilrates vor.

**10. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
11.09.2024**

bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 7 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung ist den Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zugesandt worden. Die Niederschrift wird bestätigt.

11. Informationen

Marbacher Schlösschen

Im Marbacher Schlösschen hat ein Betreiberwechsel stattgefunden.
Es wird ein türkisches Grillspezialitäten Restaurant.

gez. Böhlke
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Skripek
Schriftführer/in